

Wie Kinder zu Plattsprechern werden

Die Bürgerstiftung Kreativ prämierte in Hamminkeln plattdeutsche Aufführungen. Bei der Prämierung unterhielten die Hermann-Landwehr-Schule sowie die Otto-Pankok-Schule in Drevenack mit plattdeutschen Sketchen.

HAMMINKELN/WESEL (RP) Premiere für ein neues Format: Seit vielen Jahren schon initiiert die Bürgerstiftung Kreativ den beliebten regionalen Wettbewerb „Ab auf die Bühne“ für alle Grundschulen. In diesem Jahr hat sie erstmals eine besondere Ausschreibung „Plattdeutsche Aufführung/Plattdeutscher Lesewettbewerb“ vorgenommen. Neben den bereits bestehenden Platt-AGs an verschiedenen Grundschulen waren sämtliche Grundschulen in der Region Hamminkeln, Hünxe, Voerde und Wesel von der Bürgerstiftung Kreativ zur Teilnahme aufgerufen.

Bei der Prämierung in Hamminkeln sorgten die Hermann-Landwehr-Schule Brünen sowie die Otto-Pankok-Schule Drevenack mit ihren plattdeutschen Sketchen für beste Unterhaltung. Die Feier fand in der Hermann-Landwehr-Schule statt. Beide Schulen erhielten jeweils einen Scheck über 100 Euro zur Unterstützung ihrer Arbeit. Die beteiligten Kinder freuten sich über den großen Applaus der rund 80 Gäste sowie über die Geschenke, die sie als Dankeschön für ihre Darbietungen erhielten.

Bettina Böhmer, Kreativ-Jurymitglied sowie Projektleiterin, moderierte die Nachmittagsveranstaltung und begleitete den plattdeutschen Lesewettbewerb. Drei Grundschulen beteiligten sich und ermittelten im Vorfeld die Klassen- und dann die Schulsieger. Nora Kam-



Plattes Land – „Platt als Sprache“: Wissen Sie, was sich hinter den Begriffen verbirgt? Korn mit Zuckerstückchen, Spültuch und Schläge.

RP-FOTO: LÄTZEL

meier und Maya Kleinheßling von der Gemeinschaftsgrundschule Mehrhoog, Teilstandort Loikum-Wertherbruch, Frederike Hinz und Finja Haupt von der Otto-Pankok-Schule sowie Lia Moze von der Hermann-Landwehr-Schule lasen den plattdeutschen Text „Heimatgedicht“ vor. Bei der anschließenden Bewertung erhielten Bettina Böhmer, Heike Bubat, Christel Feld-

kamp, Helga Hortmann sowie Marianne Podszun von der Kreativ-Jury professionelle Unterstützung von Martha Kampen und Günter Brüggemann.

Den ersten Platz, der mit 150 Euro dotiert war, sicherten sich Frederike Hinz und Finja Haupt. Die drei weiteren Schülerinnen freuten sich über den zweiten Platz und gewannen jeweils 100 Euro für ihre Schu-



Die Gewinnerklassen des Wettbewerbs „Rund um die plattdeutsche Sprache“ bei der Ehrung in Hamminkeln

FOTO: KREATIV

len. Zudem erhielten die fünf Kinder ein Schulgeschenk. Alle Beteiligten wurden mit Getränken und Teilchen bewirtet, so dass alle Gäste bestens

mehr Schulen engagieren und die junge Generation begeistern und anregen, die Mundart weiterleben zu lassen.

versorgt waren. Aufgrund des Erfolges plant die Bürgerstiftung Kreativ im nächsten Jahr erneut einen Wettbewerb „Rund um die plattdeutsche Sprache“ und freut sich, wenn sich zukünftig noch